



12.12.2018

68: DIE ALTERNATIVE UNIVERSITÄT VON PARIS/VINCENNES

EINE VERANSTALTUNG MIT PROF. DR. RITA CASALE UND CATRIN DINGLER
(UNIVERSITÄT WUPPERTAL)

Thema der Veranstaltung ist die alternative Universität von Paris/Vincennes, eine Universität, deren Gründung 1969 unmittelbar mit den Ereignissen des Mai 1968 zusammenhing.

Als Experimental- und Modellhochschule sollte sie eine moderne Idee von Universität verkörpern und war dabei neuesten pädagogischen Ansätzen verpflichtet. Gezeigt wird zunächst ein Film der Filmemacherin Virginie Linhart, der die Geschichte dieser Universität erzählt. Dabei kommen auch namhafte Intellektuelle wie Héliène Cixous, Michel Foucault, Felix Guattari, Gilles Deleuze und Jacques Lacan zu Wort.

Nach einer gemeinsamen Diskussion über den Film halten Prof. Dr. Rita Casale und Catrin Dingler einen Vortrag, in dem sie sich mit dem Film, mit der alternativen Universität und ihrer Bedeutung auseinandersetzen.

Abends findet eine Buchvorstellung in Kooperation mit der UB statt, bei der das Jahrbuch für Historische Bildungsforschung, das sich mit Generationen- und Geschlechterverhältnissen im Kontext von 68 befasst, präsentiert wird. Daran nehmen Meike Sophia Baader, Rita Casale, Michael Corsten, Catrin Dingler und Toni Tholen als Diskutierende teil.

Die Veranstaltungen sind öffentlich und wir freuen uns über rege Teilnahme!



RAUM G009

15:00 -16:30 UHR
„VINCENNES:
L'UNIVERSITÉ PERDUE“
EIN FILM VON
VIRGINIE LINHART

16:30-17:00 UHR
DISKUSSION
ÜBER DEN FILM

17:00-18:00 UHR
VORTRAG
PROF. DR. RITA CASALE UND
CATRIN DINGLER

18:30-20:00 UHR
VORSTELLUNG DES
JAHRBUCHES FÜR
HISTORISCHE
BILDUNGSFORSCHUNG 2018
„APROPOS 1968:
GESCHLECHT UND
GENERATION“
MIT PROF. DR. MEIKE SOPHIA
BAADER, PROF. DR. MICHAEL
CORSTEN, PROF. DR. RITA
CASALE UND
PROF. DR. TONI THOLEN

IN DER LESELOUNGE
DER BIBLIOTHEK

Veranstalterin: Meike Sophia
Baader, Allgemeine
Erziehungswissenschaft,
in Kooperation mit der
UB STIFTUNG UNIVERSITÄT
HILDESHEIM
UNIVERSITÄTSPLATZ 1
31141 HILDESHEIM